

NEWSLETTER VON CLAUDIA TAUSEND



Noch 40 Tage bis zur Wahl und das Kanzleramt ist zum Greifen nah! Die Zustimmungswerte für die SPD und besonders für Olaf Scholz werden immer besser. Das Rennen ist offen und die Briefwahl beginnt: Bereits jetzt können die Wählerinnen und Wähler ihre Unterlagen beantragen, bald landen die Wahlbenachrichtigungen im Briefkasten. Umso wichtiger, dass wir nun alle hinausgehen auf die Straßen und Plätze und werben für zwei Stimmen bei der SPD! So können wir diese Bundestagswahl gewinnen!

Viel Freude beim Lesen

Claudia Tausend

SPD-GENERALSEKRETÄR BEEINDRUCKT VOM EHRENAMTLICHEN ENGAGEMENT MIT LARS KLINGBEIL IM MÜNCHNER NORDOSTEN

„Einmalig in ganz Deutschland,“ so kommentierte Lars Klingbeil MdB den Bürgerpark Oberföhring bei seinem Besuch. In keiner anderen Stadt würde er so eine Vereinslandschaft kennen, die selbstorganisiert ihr Gelände mit so einem vielfältigen Angebot und so viel Eigenleistung gestaltet. Und als



Generalsekretär der SPD, der regelmäßig die Republik bereist, muss er es schließlich wissen.

Karin Vetterle führte uns als Vorsitzende der Vereinsgemeinschaft 29 zusammen mit Bürgermeisterin Verena Dietl, der Fraktionsvorsitzenden Anne Hübner und Stadtrat Roland Hefter durch die Baracken des ehemaligen Krankenhauses, die die Vereine auf Initiative der unvergessenen Stadträtin Maria Nindl zum Bürgerpark verwandelten.

Zunächst informierte beim Gehörlosenverband Geschäftsführerin Cornelia von Pappenheim über Anliegen der Inklusion. Einen besonderen Dank sprach der GMU an die Bürgermeisterin für die unkomplizierte Umsetzung der städtischen Corona-Hotline für Gehörlose aus.

AUGUST 2021

Ob bei Anneliese Menghini in der „Ranch“ des Square Dance Club oder Josef Wagner in der Bayerischen Volksbühne Watzmann, allerorten zeigte sich die Delegation beeindruckt vom ehrenamtlichen Einsatz für ein lebendiges Vereinsleben, das sich hoffentlich bald wieder ohne Infektionsschutz-Auflagen entfalten kann.



Generalsekretär Klingbeil freute besonders, dass der SPD-Ortsverein mit seiner Geschäftsstelle mittendrin Teil der Gemeinschaft ist. Alle zeigten sich am Ende einig, dass der Bürgerpark als einmaliger Ort für Vereine, Kunst und Kultur erhalten werden muss, obwohl der Sanierungsbedarf nicht zu übersehen war und seitens der Stadt Lösungen gefunden werden müssen.

Generalsekretär Klingbeil freute besonders, dass der SPD-Ortsverein mit seiner Geschäftsstelle mittendrin Teil der Gemeinschaft ist. Alle zeigten sich am Ende einig, dass der Bürgerpark als einmaliger Ort für Vereine, Kunst und Kultur erhalten werden muss, obwohl der Sanierungsbedarf nicht zu übersehen war und seitens der Stadt Lösungen gefunden werden müssen.

[Mehr dazu](#)

BUNDESINNENMINISTERIUM BLOCKIERT

FÖRDERPROGRAMM FÜR GENOSSENSCHAFTS- WOHNUNGEN ENDLICH UMSETZEN

Als Ergänzung zum Baukindergeld haben wir als SPD-Fraktion bereits im 2019 ein Förderprogramm zum Erwerb von Genossenschaftsanteilen gefordert und erfolgreich eine Entschließung im Bundestag herbeigeführt. Denn warum sollte der Bund Wohnen im gemeinschaftlichen Eigentum mit dauerhaft bezahlbaren Mieten und lebenslangem Wohnrecht gegenüber dem Bau oder Kauf von einem Eigenheim benachteiligen. Bei der KfW waren nach coronabedingten monatelangen Verzögerungen alle Vorbereitungen abgeschlossen, man hätte nur den Startknopf drücken müssen. Doch dann wurde aus dem Bundesinnenministerium der Stopp des Programmstarts verfügt.

Gemeinsam mit Christian Stupka von der Münchner Genossenschaftsagentur GIMA und meinem Bauausschuss-Kollegen Klaus Mindrup MdB habe ich nun abermals den Bundesinnenminister Horst Seehofer aufgefordert, den Start nicht weiter hinauszuzögern. Bundesfinanzminister Olaf Scholz hat sich bereits klar dazu bekannt, dass die eingeplanten Mittel des Programms auch über das Jahresende hinaus zur Verfügung stehen. Bei der Genossenschaftsförderung der KfW geht es um einen Zuschuss des Bundes von lediglich 6 Millionen Euro, die aber erhebliche Hebelwirkung hätten. Nun liegt es allein an der Union, den Beschluss umzusetzen.



Beim Tag der Wohnungswirtschaft in Nürnberg erläutere ich den Weg zu mehr bezahlbarem Wohnraum.

NOTE „SEHR GUT“ VON ABGEORDNETENWATCH

Die Plattform „Abgeordnetenwatch“ hat mich und mein Team mit der Bestnote für mein vorbildliches Antwortverhalten ausgezeichnet. Das freut mich natürlich, gerade weil mich auch überdurchschnittlich viele Bürgeranfragen erreichen. Ihr dürft raten, in welcher Fraktion es vor allem „Sechsen“ gehagelt hat

Zur Auswertung

ZUM NACHLESEN: MEIN PORTRAIT IN DER SZ

TERMINHINWEISE

FREITAG, 27. AUGUST, 14 UHR

„Soziale Politik für Dich“ bei der AWO-Seniorengruppe Neuperlach

Gaststätte „Am Hachinger Bach“

SAMSTAG, 28. AUGUST, 15 UHR

Radltour „Sattelfest in die Zukunft“ durch Trudering, den Riemer Park und die Messestadt mit Stationen an verschiedenen Projekten

Treffpunkt Kulturzentrum an der Wasserburger Landstraße

SAMSTAG, 04.09., 14 UHR

Stadtteilspaziergang Neuperlach, Infos folgen

SONNTAG, 05.09., 13 UHR

Führung zur renaturierten Isar mit Stadtrat Nikolaus Gradl

Treffpunkt Parkplatz Müller'sches Volksbad

SAMSTAG, 11.09., 10 UHR

Stadtteilspaziergang Altstadt-Lehel

Treffpunkt Isartor

SONNTAG, 12.09., 14:00 UHR

Stadtteilspaziergang Ramersdorf mit Stadträtin Lena Odell

Treffpunkt Karl-Preis-Platz

CLAUDIA TAUSEND MDB

*stv. Sprecherin im Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union
sowie im Ausschuss für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunales*

Oberanger 38
80331 München
Tel: 089 - 18 93 28 58

claudia.tausend.wk@bundestag.de
facebook.com/tausendmalbesser
www.claudia-tausend.de



**Soziale
Politik für
Dich.**